

Schulen für vermehrte Dienstleistungen im vorigen Winter, und zwar einem Jeden derselben ausnahmsweise eine Gratifikation von 10 Thlr. zu gewähren, wurde nach dem Vorschlage des Schulausschusses einhellig zugestimmt.

Ebenso ertheilte die Versammlung einhellig ihre Genehmigung dazu, daß die Turnhalle für die Real- und III. Bezirksschule eine Länge von 77 Ellen erhalte, und daß bei Ausführung des Baues und Einrichtung der Turnhalle überall den im Gutachten des Herrn Dr. Pion enthaltenen Anträgen entsprochen werde.

Herr Adv. R. Schmidt berichtete schließlich über folgenden von ihm eingebrachten Antrag: „Zu wiederholten Malen — zuletzt in der Sitzung vom 1. Juli 1870 — hat das Collegium

die Befestigung der an den hiesigen Freischulen üblichen Reheferien beim Raide angeregt, und es hat darauf der Rath im August vorigen Jahres mitgetheilt, daß er diese Angelegenheit der hier kompetenten Schulinspektion unterstellt habe.

Wenn das Collegium hierbei Beruhigung suchte, so war es damit jedenfalls nicht gemeint, die Sache selbst begraben sein zu lassen, sondern man durfte wohl hoffen, daß die Schulinspektion baldigst eine Entscheidung fassen werde.

Es vergingen inzwischen ca 1/2 Jahre, ohne daß etwas geschah, und deshalb brachte das Collegium die Angelegenheit in der Sitzung vom 29. März a. c. auf Antrag des Herrn Dr. Panig beim Rathe in Erinnerung. Auch darauf ist bisher nichts erfolgt und damit nun nicht wieder die Michaelis-Wesche herankommt, ohne daß die Sache zum Austrag gelangt, beantrage ich den Rath zu ersuchen, daß er bei der Schul-

Inspection — der er selbst angehört — auf eine beschleunigte Entscheidung hinwirken möge.

Ich gestatte mir, dabei daran zu erinnern, eines Theils, daß das Collegium einstimmig und einschließend der in demselben befindlichen Mitglieder des Lehrersandes die großen Nachteile jener Reheferien, die im damaligen Aufschwungstakten beleuchtet waren, anerkannt hat, und andern Theils, daß die Klagen über zu viele Ferien schon sehr alt sind. So ist z. B. in der Vorstellung, welche die Obermeister von 25 Annungen am 25. Februar 1795 an den hiesigen Stadtrath richteten, und welche die Veranlassung zur Errichtung der ersten Bürgerschule war, von dem damals beklagten Uebelrath am Feiertags-, Meß- und Hundstagsferien gesagt: „Daß dadurch die Kinder denen arbeitsamen Eltern zu Hause zur Last fallen, und zu einer leichtsinnigen und ausschweifenden Lebensart

in früherer Jugend sich gewöhnen, dabei die erlangten Schulwissenschaften vergessen, und wenn die Schulen ihren Anfang wieder nehmen, der Lehrer vielen Unterricht verschwendend maß, um seine Schüler auf den zuvor verlassenen Standpunkt zu bringen, und ist dieses mit Mühe und Noth geschehen, so sind leider die geliebten Ferien wiederum eingetreten.“

So klagen schon vor 80 Jahren die Männer aus dem Handwerkerstande, so klagen noch heute viele Eltern, deren Kinder die Reheferien und die Bezirksschulen besuchen, und es ist gewiß Pflicht des Collegiums, einer solchen Klage endlich Abhilfe zu verschaffen.“

Nach dem Vorschlage des Ausschusses wurde dieser Antrag angenommen.

Gläser - Biere:
Deutscher Porter 1/2 Flasche 25 S., 12 Fl. 1 S.
Culmbacher 1/2 " 20 " 16 " 1 S.
Saloator Export 1/2 " 20 " 16 " 1 S.
Hofer 1/2 " 15 " 21 " 1 S.
Berliner 1/2 " 15 " 21 " 1 S.
Berliner Tivoli 1/2 " 15 " 20 " 1 S.
Heino Berger,
7 Peterssteinweg 7.

Verschiedene Marmelade
von bekannter Güte à 7 S., bei 5 S. 6 1/2, bei 10 S. und mehr 6 S. hat wegen Ausverkaufes abzulassen **Emil Richter, Conditior,** Halle'sches Gäßchen Nr. 1.

Täglich frisch gefochten Schinken, Fästelbraten, Gohrner und Braunschweiger Cervelatwurst, frisch und Winterwaare, Jungs-, Säulen-, Fett-Leberwurst, neue Gerichte, empfiehlt **C. L. Wapler, Petersstr. 41, Hohm. Hof.**

Dölkauer Nuttergutsbutter, wöchentlich dreimal frisch, empfiehlt **C. L. Wapler, Petersstr. 41, Hohm. Hof.**

Spargel
täglich frische Sendung
Trinkhalle Dainstraße Nr. 28.
L. A. Neubert.

Preisselbeeren
ohne Zucker.
Louis Lohmann.

Kgl. Niederl. See-Fischerei.
Peterstraße 20, Stadt Wien, I. Hof.
Der berühmte **Holland-Nelisch** ist wieder angekommen und von deliciauser Qualität für H. Gourmands. **Steinbutt** etc., **Holl. Boll-Kronbrand-Seringe.**
Bestellungen auf Delicatessen und Fische zu Dinere, Soupers, sowie allen Festlichkeiten bitte mir möglichst einige Tage vorher anzugeben, damit sie auf's feinste und prompteste ausgeführt werden können.
Henry A. te Mytelaar,
Firma: **A. P. te Mytelaar,**
Königl. Niederl. Hoflieferant.

Verkäufe.
Grundstück-Verkauf.
Das am Rauhäcker Steinweg sub Nr. 20 gelegene, ca. 5200 □ Ellen haltende Haus und Gartengrundstück ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen beauftragt
Adv. Dr. Jenker, Thomaskirchhof 20, II.

Haus-Verkauf.
an der Reiter Straße gelegen, ist Familienverhältnisse halber billig und unter ganz günstigen Bedingungen zu verkaufen. Adressen W. 204 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Haus-Verkauf.
Ein nobles Haus mit allem Comfort u. schön. Garten, für eine Familie, habe ich im Auftrag zu verkaufen **Ed. Mehnert, Lessingstraße 9 b.**

In der südlichen Vorstadt ist ein Hausgrundstück, nebst 2 Hingebäuden mit Thoreinfahrt u. großen Garten, ertheilungshalber zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei **Slig & Co., Turnerstraßen-Ecke.**

Zu verkaufen ein gut gebautes Hausgrundstück, äußere Reiter Straße, guter Zindertrag, günstige Anzählung, der größte Theil des Capitals kann auf Wunsch sieben bleiben. Kaufpreis 7000 Thlr.
Näheres bei **F. F. Jost, Grimmer'scher Steinweg Nr. 4, 1 Treppe.**

Zu verkaufen ist in der nördl. Vorstadt ein herrschaftliches Haus mit Einfahrt, Stallung und Garten durch **Dr. Kersten, Burgstraße 19, III.**

Ein freundliches Hausgrundstück mit Garten an der Promenade ist zu 13500 S. Weagungs halber zu verkaufen durch **Hrn. Wilhelm Krobitzsch, Barthstraße Nr. 2.**

Geschäfts-Verkauf.
Ein hiesiges renommirtes Colonialwaaren- und Destillationsgeschäft in lebhafter Straße äußerer Vorstadt ist mit kleinem Waarenlager zu verkaufen. Näheres unter **G. L. H. 4.** in der Expedition dieses Blattes.

Für Cigarren-Fabriken
oder sonstige größere Fabrik-Unternehmen, Maschinenbau-Anstalten etc. ist in Leipzig am Bayerischen Bahnhof ein 4 Etagen hohes feines **Wohnhaus**

mit Einfahrt, großem Hof und Seitengebäuden und daran stoßend ein großes Hinterhaus, 40 Ellen Front, 4 Etagen hoch, zu großen Räumen und Sälen sehr geeignet, für ca. 30000 S. mit 10000 S. Anzahlung zu verkaufen.

Das Grundstück bringt jetzt ca. 2000 S. ein und würde Eigenthümer außer seinen Räumen eine höchst anständige Miethe herausziehen. Näheres durch **Hrn. Adv. Hopner, Petersstraße 6, 3 Tr.**

In einer großen Fabrik- und Handelsstadt ist eine **größere lithographische Anstalt**

aus freier Hand zu verkaufen. Inventar im besten Zustand und solide Kundschaf. Das Geschäft kann auch ein Kaufmann übernehmen, da tüchtige Fachmänner zur Stelle in demselben verbleiben.

Offerten beliebe man sub **R. N. H. 373.** an die **Annoncen-Expedition** der Herren **Haafenstein & Vogler in Leipzig** zu senden.

Selbstlederer-Verkauf.
Wegen Aufgabe des Geschäfts bin ich genöthigt, mein **Hausgrundstück** mit vollständigen Inventar und feststehender Einrichtung für den Preis von 16,000 S. bei 8000 S. Anzahlung zu verkaufen. Näheres erfahren Resideanten durch **August Moritz** in Leipzig, Thomaskirchhof Nr. 3, 3. Etage.

In einer großen norddeutschen Provinzialstadt ist das erste, seit langen Jahren bestrengte **Wug- u. Modegeschäft** zu verkaufen zum Preis von 4500 S. für das bedeutende Inventar. Die Hälfte könnte stehen bleiben. Gef. Offerten unter **No. 333** in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein rentables Geschäft (bes. f. Frauen passend) ist nebst Wohn. u. sämmtl. Inventar sof. zu übernehmen. Näheres Nitterstr. 2, I.

Ein kleines Pömentwaaren-Geschäft ist Verhältnisse halber zu verkaufen und sofort zu übernehmen. Näheres Universitätsstraße 16.

Eine schon seit vielen Jahren bestehende **Wachstuchfabrik** ist mit oder ohne Kasse unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen.
Offerten sub **R. G. 1311.** an das Annoncen-Bureau von **Rudolf Mosse in Nürnberg.**

Droschkengeschäft
sofort zu übernehmen durch **H. Hagedorn** in Halle a. S., Große Steinstraße Nr. 46.

Der zehnte Gewinn der bei der Casseleer Industrie-Ausstellung stattgehabten Lotterie, bestehend aus
1 feinen Pianino,
1 großen Vendule und
1 großen gold. Trumeau
steht zur Ansicht, resp. zum Verkauf im **Meubles-Magazin von Hornhelm & Gerlach,** Petersstraße 19, Mittelgebäude.

Billige Pianos!
Zwei außerordentlich gut gebaltene Flügel zu 125 Thlr. und 150 Thlr., ein neues Tafelform 140 Thlr., ein neues Pianino 150 Thlr. sind zu verkaufen bei **Robert Seitz,** Petersstraße Nr. 14, 2 Treppen.

Ein guter alter Wiener Flügel (Serracher) ist für 50 S. zu verkaufen
Leipzig, Brühl Nr. 74, 3 Treppen.

Ein sehr schönes **Pianino** (7 oct.) ist für 115 S. zu verkaufen Universitätsstraße 16, 1. Etage.

Eine echte Tyroler Orchester-Geige mit elegantem Kasten ist billig zu verkaufen **Burgstraße 26 im Vorschussgeschäft.**

Zu verkaufen eine Drehorgel, neu, 6 Stüd Colonnadenstraße 21.
Mehrere neue Ziehharmonikas sind spottbillig zu verkaufen im **Vorschussgeschäft Burgstraße 26, II.**

Eine Partie silberner Löffel, Becher, Dosen u. s. w. ist zum Silberwerth zu verkaufen Grimmer'scher Steinweg Nr. 4, 1 Treppe, nahe der Post.

Verkauf
von äußerst soliden, wasserdichten, präparirten Dedern, in Größe von 12 Leipziger Ellen Länge und 7 1/2 Leipziger Ellen Breite, besonders geeignet für Lager- und Transportdecken, sind anzusehen bei **Herrn Carl Dehler,** Neumarkt Nr. 6, im Cigarrengeschäft.

1 wollene Decke, 1 Canarienvogel mit elegantem Käfig sind zu verkaufen Neumarkt 9 im Tuchgeschäft.

Zu verkaufen sind aus einer Erbschaft sehr billig 2 Duzend Serovletten mit 3 großen Tafelstühlen Turnerstraße 6, im Hofe 2 Treppen.

Null-, Stieb- u. Gajevorhänge sind billig zu verkaufen Hainstraße 23, 3 Tr. vorheraus.

Federbetten, neue wie gebr., desgl. neue Bettfedern, Serovlette u. Matrassen billigt Nicolaisstr. 31, S. qu. II.

Zu verkaufen sind **Becken** und ein schwarzer **Serrenpelz** Färberstraße Nr. 6 parterre.

Billich zu verkaufen sind Schreibsecretaire v. 19 S., Kleidersecretaire 11 1/2 S., Kleiderschränke 5 1/2 S., Küchenschränke 2 1/2 S., ovale Tische 4 1/2 S., Waschtische 2 S., 10 S., Bettstellen 2 S., verschied. Sophas, Spiegel u. Stühle, Matrassen, Kommoden 4 S., 25 S. an Nicolaisstraße Nr. 12.

Zu verkaufen ein altes **Sopha** und ein **Tisch** Sternwartenstraße 31, 2 Tr. rechts.

Zu verkaufen sind gebrauchte Schreib-, Kleider- und Wasche-Secretaire, Bureau, Commode, eine mit Glaschrank, runde, ovale, Ausziehb., Näh- u. ledige Tische, Waschtische, 4 Sophas, Rohrstühle, versch. Spiegel u. Schränkchen, 1 u. 2thür. Kleider-, Küchen- u. Geschirrschränke, 1 einfaches und 1 Doppelpult, Contortessel mit Pheben, neue Meubles in Mahag., Nußb. u. Kirschb. in Auswahl, ein antik. Trumeau mit geschmückten Rahmen u. s. w. Meudnis, Gemeindefstraße 31. **F. Grad.**

Zu verkaufen 1 Kleiderschrank, Commode, Brodschrank, Meubelisch Meudnis, Johannispothete, III.

Zu verkaufen ist sehr billig ein schöner **Küchenschrank,** eichenartig lackirt, Sternwartenstraße 23 beim Tischler.

Ein **Glaschrank** u. ein gr. Koffer zu verkaufen Gr. Fleischer im Goldenen Schiff, Hof 1 Tr. r.

1 **Sopha** ist billig zu verkaufen i. Dresden. Hof, im Hofe links 3 Treppen, bei **Herrn C. Goldig.**

Zu verkaufen stehen ein **Sopha, Stühle, Tische, Kleiderschr., Küchenschr., Bettst. u. Rankf. Stgw. 72.**

Ein gut erhaltenes **Sopha** ist billig zu verkaufen Königsplatz 1, 4. Etage rechts.

Ein **Comptoirpult, 1 Tabellatfel, 1 Regal, eichenart. lackirt,** sind zu verkaufen b. **Hausm. Reichstr. 11.**

Billige Meubles!
Ganze Aufstattungen, sowie einzelne Stücke in Nußbaum und Mahagoni, auch eine große Auswahl Spiegel sind zu verkaufen **Centralhalle part.**
Sophas 3 S., Kleider- u. Schreibsch., Comm., Glas- u. Küchenschr. versch. Sternwartenstr. 12a, S. p.
Zu verkaufen 1 **Sopha** 10 S., 1 **Kommode** 4 S., 20 S., 1 **Rinderbett** 1 S., 15 S., **Neum. 5, 2 Tr.**

Eine ganz eiserne Drehbank (neu) zur Holz- und Metallarbeit steht zum Verkauf Eisenbahnstraße 13.

Stabfedermatrassen
billig Peterssteinweg Nr. 50 A, 4. Etage links.
Eine ziemlich neue Stabfeder-Matrasse mit Beistelle und ein Waschtisch stehen zu verkaufen Debe Straße Nr. 23 im S. 2. Th. 1 Tr. rechts.

Zu verkaufen ist eine Einrichtung für Producentengeschäft, große Glasglocken über Butter und Fleisch, 1 Fleischkloß, mess. Bier- (Spritz-) Hahn, große Brantwännschalen
Neumarkt 29, 3. Etage.

Eine **Schuhmacher-Ober-** und **Unterverstelle** ist billig zu verkaufen Neuschönefeld, Rosenstraße 122, I.

Zu verkaufen sind einige fast neue **Ge-wölbovorbaue** mit Glasböden etc. in **Barbels Hof, Kleine Fleischergasse 2,** durch den Hautmann.

Eine Treppe von Eichenholz, 21 Stufen, ist zu verkaufen Rittenberger Straße Nr. 2 par.

Zu verkaufen: 1 Stehpult, 1 Copierpult, 1 Bodleiter, 1 Handwagen, 1 Hängewage mit Gew., 1 Flaschenkorb, 1 to. Regal, 1 Schloß, 1 Mess. Bierhahn, 1 große Kiste, 1 Hängelampe, die. Schablonen

Randorf'schen Nr. 20.
Umzugshalber sind **Kouleaux** billig zu verkaufen, auch ein **Kronleuchter** Frankfurter Straße 40, III.

Ein **Kinderfahrdewagen,** 1 hoher **Kinderstuhl, Kleiderhänder, Mahagoni-Sopha'sch., Commode, Sopha** veräußert Windmühlstraße 49, II. r.

Zu verkaufen sind 2 **Beistellen,** 1 **Küch.** 1 **Tisch** 1 1/2 S. **Gerberstr. 13, I., im Hofe links.**

Vom nächsten Montag den 3. Juli ab sind die alten **Baumaterialien** vom **Abbruch des Hauses Nicolaisstraße Nr. 53** an Ort und Stelle zu verkaufen.

Zu verkaufen steht ein gutgehaltener **Umhubel** Näheres in der Postwagen-Nemise b. **Schmiedestr.**

Küßwagen-Verkauf: ein einspänniger und ein zweispänniger mit **Rafin Meudnis, Capellenstraße Nr. 9.**

Elegante Reit- und Wagenpferde sind bei mir eingetroffen und halte solche zur geneigten Abnahme bestens empfohlen.
A. Jüdel sen., Pf.-rathshändler, Halle a. S.

Ein **Reitpferd,** kräftige ostpreussische Schimmelstute, 6 Jahre alt, 5 Fuß 1 Zoll groß, sehr elegant und launfroh, steht für 80 Friedrichsd'or zu verkaufen auf dem **Nittergute Tragarth bei Merseburg (Merseb.-Leipz. Chaussee).**

Ein elegantes **Reitpferd für Damen** und Herren, 9 Jahre alt, ist zu verkaufen auf dem **Rittergute in Ober-Weimar** bei Weimar.

Heute trifft ein **Transport** Reit- und Wagenpferde ein und stehen solche zum Verkauf **Wesstr. 14 b. Hirschfeld.**

Zwei **Arbeitspferde,** ein leichte Halbblau, ein 3jährl. **Vretwagen** sind zu verkaufen. **Deffauer Hof, Reichert.**

Fette Schweine stehen zum Verkauf **Wesstr. 14, Hauptstraße Nr. 15.**

Ein sehr schönes **Quandchen,** weißes Seidenpispichen (Männchen), ist zu verkaufen **Katharinenstraße Nr. 27** im **Wesstr. (Wasche-Geschäft).**

Canarienvogel, gute Schläger, schön gelb, sind zu verkaufen **Neumarkt 35, Cigarrengeschäft.**

Kaufgesuche.
Gesucht wird in der Westvorstadt oder deren Nähe ein **Bauplatz** oder **kleines Haus.** Adressen unter **Basplatz** sind bei **Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße,** niederzulegen.

Zu kaufen gesucht wird sofort ein Hausgrundstück mit 6000 S. Anzahlung, wo außer dem baaren Zahlung ein neugebautes Haus mit Garten in **Plagwitz** als Zahlung mit angenommen wird. Offerten mit **W. A. S.** sind bei **Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße,** abzugeben.

Ein **Haus- und Gartengrundstück** in guter Lage hiesiger Stadt wird zu **kaufen gesucht** durch **Adv. Dr. Friederici, Brühl 17.**

Hauskaufgesuch.
Ein nicht zu großes Haus in frequenter Lage Leipzigs, zu dessen Uebernahme vor der Hand 500 bis 1000 S. genügen, wird sofort zu kaufen gesucht. Adressen unter **R. S. H. 75** bei **Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße,** franco abzugeben.

Eine **nette Restauration** oder sonst rentab. Geschäft sof. zu kaufen oder pachten gesucht. **Adv. S. B. 9** poste restante Leipzig franco.

Schaafrvieh-Verkauf.
800 Stück **Weide-** und 200 Stück **sette Hammel** treffen **Sonnabend** den 1. Juli c. zum Verkauf ein **Leipzig, Pfaffenfurter Hof.**
C. L. Reihke.